

Bald bin ich ein Schulkind...der Grundschule Weinböhla !

Liebe Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger des Schuljahres 2022/2023,

angesichts der aktuellen Lage konnten wir Sie leider nicht persönlich zu unseren traditionell stattfindenden Elternabenden in unserer Grundschule begrüßen.

Während dieser Elternabende erfahren Eltern von mir, welche Anforderungen an ihr Schulkind gestellt werden. So haben Sie die Möglichkeit, im verbleibenden Schulvorbereitungsjahr, im Alltag zu üben, worauf es ankommt. Auch für manche gesundheitlich bedingten Einschränkungen kann man sich in der verbleibenden Zeit noch einmal gezielt Hilfe und Ratschläge von Ärzten und Therapeuten einholen.

Im Anschluss erhalten Sie eine Aufzählung von Fähig- und Fertigkeiten, die für einen gelungenen Schulstart wichtig sind.

Schauen Sie in Ruhe und Sie werden positiv überrascht sein, was Ihr Kind davon schon alles kann.

Und noch ein Tipp:

„**Was sollten Eltern tun?** Vertrauen Sie Ihren Gefühlen und Ihren elterlichen Kompetenzen. Vor allem: Vertrauen Sie Ihrem Kind. In einer liebevollen, geordneten und anregenden Umgebung wird es sich nach seinem Entwicklungsplan entfalten. Es wird vielleicht manchmal Umwege nehmen oder auch nicht jedes Ziel erreichen, das Sie sich erträumen. Aber es ist sein Leben.“

(Dr. Hauch, Kinderarzt, Der Spiegel Nr.41/2.10.2015, S.46)

Das erwarten Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule Weinböhla von Schulanfängern und Schulanfängerinnen:

- Höflichkeitsformen kennen und anwenden,
- Blickkontakt bei direkter Ansprache,
- bewusstes Zuhören,
- laute und deutliche Aussprache,
- „im Satz sprechen“ - können,
- zu Bildern/Erlebnissen zusammenhängend erzählen können,
- richtige Stifthaltung (ist ausschließlich durch häufiges Malen und Zeichnen erlernbar)
- werfen und fangen,
- Hampelmänner,
- auf einem Bein stehen,
- eine Schleife binden,
- Ausschneiden (erst grob- dann fein),
- korrekt ausmalen
- Hygienemaßnahmen: **Po abwischen, Hände waschen,**
- Langeweile aushalten,
- warten,
- schaukeln, balancieren, klettern, hüpfen, springen, laufen, matschen, greifen, kneten,
- „mehr oder weniger“ erkennen

Liebe Eltern,

sollte Ihr Kind in der Kita einen **Integrationsstatus** oder Sie **Bedenken wegen bestehender gesundheitlicher oder sonstiger Einschränkungen** haben, dann setzen Sie sich bitte **unbedingt zeitnah** mit uns in Verbindung, damit Ihr Kind bestmögliche Lernbedingungen erhalten kann.

gsweinboehla@t-online.de

Telefon: 035243 3530 Schulleitung: Frau Münster

Ein wertvoller Hinweis zum Abschluss:

Dein Kind sei so frei es immer kann.

Lass es gehen und hören,

finden und fallen,

aufstehen und irren.

Johann Heinrich Pestalozzi

(1746-1827)

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kind.

stellvertretend für **alle Lehrkräfte der GS Weinböhla**

Carola Böhnisch (Kooperationslehrerin)

Quellen: „Was Kinder können, bevor sie es lernen- Schlummernde Kräfte wecken und fördern“ , Vreni Merz, Herder Spektrum Verlag

DER SPIEGEL Nr.41/2.10.2015 „Du bist Mozart!“ S.40 bis 46